

Medienmitteilung – zur freien Veröffentlichung

«Kultur im Garten» beim Haus der Musik in Altdorf

Jazz, Irish Folk und Alphornklänge erklingen im Garten

***Altdorf, 9. Juli 2024** – Die Urner Openair-Konzertreihe «Kultur im Garten» wird auch in diesem Sommer durchgeführt. Auf der Bühne stehen das Elia Aregger Trio, «Cottage» und das Quartett «Lochus».*

Der Garten beim Haus der Musik mit seiner einzigartigen Atmosphäre und der gedeckten Bühne ist ein idealer Ort, um Kulturveranstaltungen durchzuführen. Die Dätwyler Stiftung als Besitzerin der Gartenanlage organisiert deshalb seit 2021 während des Sommers jeweils drei Openair-Konzerte. «Kultur im Garten» heisst diese Konzertreihe, an der das Publikum sitzend, stehend oder gar im Liegestuhl die Darbietungen geniessen kann. Die Konzerte beginnen jeweils um 19.30 Uhr und dauern rund eine Stunde.

Elia Aregger Trio am 18. Juli

Den Auftakt macht am Donnerstag, 18. Juli, das Elia Aregger Trio. Mit dieser Formation gibt der Urner Gitarrist Elia Aregger sein Debüt als Bandleader. Zum Trio gehören Kontrabassist Marius Sommer und der Schlagzeuger Alessandro Alarcon. Die drei Musiker lernten sich während ihres Studiums an der Hochschule Luzern – Musik kennen. In der Rolle des Bandleaders verfolgt Elia Aregger eigene musikalische Ideen, Gedanken und Konzepte und vereint diese in einer persönlichen Auseinandersetzung mit seiner Musik. In der Musik des Trios treffen Einflüsse aus verschiedenen Genres und Bereichen der Musik aufeinander. Klar im Jazz zu Hause, trifft die Ästhetik des Modern Jazz auf die gitarristische Seite des Rocks, mit einer geballten Ladung an Improvisation und Freiheit.

«Cottage» am 15. August

Vom 22. Juli bis 5. August wird in Altdorf das Borromeo-Festival durchgeführt wird – unter anderem auch mit einem Kammermusikkonzert am 31. Juli im Garten beim Haus der Musik. Somit geht es mit «Kultur im Garten» weiter am Donnerstag, 15. August. Die Urner Band «Cottage» präsentiert eine Stunde lang irische Volksmusik. Der Irish Folk verändert sich ständig und bewahrt trotzdem seine Wurzeln. Es ist die Sehnsucht, das Fernweh, das Zeitlose, der Zweiklang der Violine (Rahel Marty) und der Tin Whistle (Susan Bossart). Mit dem Cello (Nathalie Nussbaumer), dem Akkordeon (Pia Rubi) und der Gitarre (Fredy Bossart) ergibt sich ein starker Sound der mit Trommel und Perkussion (Micha Nussbaumer) kennzeichnend untermalt wird. Cottage lässt das Publikum reisen, die Weite des Horizonts überfliegen und den Kontakt zur Erde behalten.

Lochus Alphorn Quartett am 22. August

Zum Abschluss der Konzertreihe ertönen am Donnerstag, 22. August, Klänge vom Alphorn sowie von «alphornähnlichen Instrumenten». Das Lochus Alphorn Quartett mit dem Urner

Patrick Stadler ist eine Formation von Profimusikern aus der Innerschweiz und hat sich einen Ruf als führende Kraft in der Alphornmusik erarbeitet, wobei sie die Grenzen der traditionellen Alphornmusik sprengen. Die Mitglieder der Formation sind auch versierte Musiker in den Genres Blasmusik, Jazz und Klassik. Diese Vielseitigkeit spiegelt sich in den Auftritten wider. Neben traditionellem Repertoire spielen sie auch viele eigene Arrangements und Kompositionen. Ihre Spielfreude und das Experimentieren mit den Naturtönen machen dieses Quartett einzigartig.

Neue Standorte bei schlechtem Wetter

Die drei Openair-Konzerte in der Parkanlage beim Haus der Musik an der Bahnhofstrasse 27 in Altdorf sind kostenlos und beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte des Elia Aregger Trios und von «Cottage» im Foyer des Theater Uri statt. Schlechtwetter-Standort für das Konzert von «Lochus» ist in der Aula des Berufs- und Weiterbildungszentrums. Bei unsicherer Wetterlage gilt es, die entsprechende Signalisation vor Ort bei den Eingängen zum Garten zu beachten. Bei schlechtem Wetter beginnen die Konzerte deshalb 15 Minuten später.



Die Openair-Konzerte im Garten beim Haus der Musik in Altdorf versprechen auch in diesem Sommer wunderbare Musik in einzigartiger Atmosphäre.



Das Elia Aregger Trio wird am 18. Juli im Garten beim Haus der Musik in Altdorf die Konzertreihe «Kultur im Garten» eröffnen.



Am 15. August gibt die Urner Band «Cottage» ein Irish-Folk-Konzert und lässt das Publikum von der Grünen Insel träumen.



«Lochus», das etwas andere Alphorn-Quartett, mit dem Urner Musiker Patrick Stadler, konzertiert am 22. August im Garten beim Haus der Musik.

Zur Dätwyler Stiftung

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig. Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit, Sport und Umwelt. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche in der Höhe von rund CHF 28 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter www.daetwyler-stiftung.ch.

Medienauskünfte

Markus Arnold, Fachspezialist Förderaktivitäten

Telefon 041 875 33 45, E-Mail markus.arnold@daetwyler-stiftung.ch